

## Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Schul- u. Sportausschuss</b>	19.06.2018	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Brackwede</b>	21.06.2018	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Dornberg</b>	21.06.2018	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Heepen</b>	21.06.2018	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Jöllenbeck</b>	21.06.2018	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Sennestadt</b>	21.06.2018	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Senne</b>	30.08.2018	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Schildesche</b>	06.09.2018	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Stieghorst</b>	06.09.2018	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Gadderbaum</b>	13.09.2018	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Mitte</b>	13.09.2018	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

### **Umsetzung des Beschlusses des Schul- und Sportausschusses zum OGS-Ausbau vom 01.09.2015**

#### **hier: Weiteres Vorgehen ab 2019**

Betroffene Produktgruppe

11 03 01 – Bereitstellung schulischer Einrichtungen

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Bedarfsgerechter Ausbau der Platzkapazität in Offenen Ganztagschulen der Primarstufe (OGS)

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Die erforderlichen Haushaltsmittel für den OGS-Ausbau werden bereitgestellt; Deckung aus der Bildungspauschale oder anderen Förderprogrammen des Landes

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Schul- und Sportausschuss, 09.07.2013, TOP 3.4.1, Drucksache 5983/2009-2014

Schul- und Sportausschuss, 01.09.2015; TOP 3.6, Drucksache 1667/2014-2020

Jugendhilfeausschuss, 02.09.2015, TOP 6, Drucksache 1667/2014-2020

Sachverhalt:

Der Schul- und Sportausschuss hat in seiner Sitzung am 01.09.2015 u. a. folgenden Beschluss gefasst:

**„1. Das Platzangebot der Offenen Ganztagschulen im Primarbereich (OGS) wird unter Berücksichtigung folgender Kriterien weiter ausgebaut:**

- **Es wird gesamtstädtisch ein Platzangebot in der OGS für 75% aller Primarstufenschülerinnen bis zum Jahr 2020 angestrebt. Schulspezifisch sind dem jeweiligen Bedarf entsprechend Über- oder Unterschreitungen dieser Quote möglich.**
- **An Schulen mit gemeinsamen Lernen behinderter und nicht behinderter Kinder und an Schulen, deren Einzugsbereich gem. Lernreport 2014 besondere bildungsrelevante Belastungen aufweist, hat der OGS-Platzausbau Priorität.**

- **An Schulen, deren aktuelle Raumbestände für den Offenen Ganztag (Aufenthalts-/angebotsräume, Speiseräume, Küchen, Büros und Sozialräume für OGS-Personal usw.) im Vergleich zum Durchschnitt aller Schulen unzureichend sind, hat der OGS-Platzausbau Priorität.**

**2. Die Verwaltung wird beauftragt, unter Anwendung der vorgenannten Kriterien beginnend ab 2016 einen zunächst auf fünf Jahre befristeten Stufenplan zum Ausbau des OGS-Platzangebots mit einem Volumen von bis zu 2,5 Mill. Euro jährlich zu erstellen. Der Stufenplan soll insbesondere den Raumbedarf für Küchen und Mensen, den Raumbedarf für Spiel und Bewegung, Rückzug und Ruhe sowie den Raumbedarf für Beratung, Planung und Vorbereitung, ferner für Sozialräume des OGS-Personals, berücksichtigen. Die Deckung des Mittelbedarfs soll aus der Bildungspauschale erfolgen, erforderlichenfalls unter Zurückstellung anderer geplanter Verwendungszwecke.**

**3. Über die Durchführung der jeweiligen Bau- und Ausstattungsmaßnahmen an Schulen wird auf Basis der konkreten Ausführungsplanungen und der zugehörigen Kostenkalkulationen separat entschieden.“**

**Weiteres Vorgehen ab dem Jahr 2019:**

In den vergangenen Jahren wurden bereits einige OGS-Optimierungsmaßnahmen umgesetzt bzw. die Umsetzung vorbereitet. Projekte, die bereits konkret in Planung und/oder in Umsetzung befindlich sind bzw. im Rahmen der INSEK-Förderung auf der Agenda stehen, sind in der als Anlage beigefügten Tabelle als bereits „in Planung/Umsetzung“ gekennzeichnet. Die Finanzierung dieser Maßnahmen ist gesichert; für den Fall, dass eine Förderung über INSEK nicht oder nicht in vollem Umfang erfolgt, sind entsprechende Mittelumschichtungen notwendig.

Nach Abwägung aller Faktoren beabsichtigt die Verwaltung, 2019 den OGS-Ausbau an der **GS Theesen und – abweichend von der Prioritätenliste – an der Plaßschule** neu zu planen und ab 2020 baulich umzusetzen. Wenn mit der Schulleitung ein bedarfsgerechter Ausbau der OGS-Küche der **Bückardschule** im vorhandenen Raumbestand vereinbart werden kann, sollte auch diese Maßnahme 2019 geplant und ggf. sogar schon umgesetzt werden.

Im Jahr 2020 wären dann die Maßnahmen an der **GS Windflöte** und der **GS Brake** zu planen und anschließend ab 2021 umzusetzen.

**Dr. Witthaus**